

**Berichte der feindlichen Generalkübe.**

Wien, 17. März. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

**Italien.**

15. März. In der Gebirgszone vom Tonale bis zur oberen Fella steigerte sich die Tätigkeit unserer Artillerie zu neuer Heftigkeit, unterstützt durch Angriffsunternehmungen der Infanterie, welche unserer Artillerie nützliche

16. März, 11 Uhr nachts, Nordlich der Fronte beiderseitige Artillerietätigkeit in der Gegend des Waldes südlich S. Maria

16. März. In der Gegend der Insel Salen (südlich von Briga) heftiger Artilleriekampf. In der Gegend von S. Maria und der Eisenbahn von S. Maria Sandgraben, die einen befürchten Sprengstoff enthielten.

16. März. In der Gegend der Insel Salen (südlich von Briga) heftiger Artilleriekampf. In der Gegend von S. Maria und der Eisenbahn von S. Maria Sandgraben, die einen befürchten Sprengstoff enthielten. In der Gegend von S. Maria und der Eisenbahn von S. Maria Sandgraben, die einen befürchten Sprengstoff enthielten. In der Gegend von S. Maria und der Eisenbahn von S. Maria Sandgraben, die einen befürchten Sprengstoff enthielten.

Belgischer Bericht.  
Gegenwärtige Artillerietätigkeit in der Gegend westlich S. Maria sowie beim Stominger-Führerhaupt.